Zur Chronik : Militärisches, Aufrüstung und Abrüstung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **29 (1935)**

Heft 2

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus Bulgarien werden neun Prozeſſe gegen Soldaten gemeldet, welche des Antimilitarismus, Antifaſchismus, Kommunismus beſchuldigt werden, angeblich 580 an Zahl, mit ſchweren Verurteilungen. (Sollte es ſich vielleicht um den ſchon gemeldeten Prozeß handeln? Die Berichte ſind oft ungenau.)

Die amerikaniſche Senatskommiſſion für die Unterſuchung der Verhältniſſe in der *Rüſtungsinduſtrie* (Nye-Kommiſſion) bringt immer neue Skandale ans Licht.

In Genf tagt als Teil der Abrüſtungskonferenz eine *Kommiſſion* für die Bekämpfung der privaten *Rüſtungsinduſtrie*.

Es ſtehen ſich ein radikalerer Vorſchlag der Vereinigten Staaten und ein temperierter Englands gegenüber. Ein andermal mehr davon.

In *Rumänien* wird der Skandal der von den Skodawerken ausgegangenen Beſtechungen wieder aktuell.

Zwei berühmte Vermehrer der Kriegsmittel ſind geſtorben: nach Profeſſor *Haber*, der Erfinder der Gewinnung des Stickſtoffes aus der Luft, ohne welche Deutſchland den Krieg nicht hätte „durchhalten" können, und einer der Patrone des Gaskrieges, nun auch Profeſſor *Junkers*, der Erfinder des berühmten Flugzeugs. Beide haben offenbar an ihrer ſchwarzen Magie wenig Freude erlebt. Haber hatte, als Jude, ſogar ſeinen Lehrſtuhl verloren und iſt als Emigrant geſtorben. Man kann nicht ſagen, daß ihm das Schickſal damit Unrecht getan habe. Zum Widerwärtigſten, was es gibt, gehören Juden, die in fremdem Nationalismus machen.

Welch ein anderer Mann war *Ludwig Bauer*, der langjährige Verfaſſer der Leitartikel der Baſler „Nationalzeitung", welche dieſer ein internationales Anſehen verliehen. Von Geburt Oeſterreicher und Jude, hat er damit unſer Land zur Arbeitsſtätte gemacht, ohne ſich übrigens je in ſpezifiſch ſchweizeriſche Angelegenheiten einzumiſchen. Sein ganzes Denken und Wollen war auf ein geeinigtes und befriedetes Europa gerichtet. Er war dabei ein Menſch von „geſtern", inſofern er nicht geſonnen war, einige große Errungenſchaften der letzten Jahrhunderte wie Humanität, Liberalismus (im tieferen Sinn), Demokratie, Sozialismus an gewiſſe neue Loſungen preiszugeben. Es verſteht ſich darum von ſelbſt, daß er während des Krieges mit ſeinen Sympathien nicht auf der Seite der Zentralmächte und ſpäter nicht auf der Seite der faſchiſtiſchen und nationalſozialiſtiſchen Diktaturen ſtand. Dagegen war er für den Sozialismus voll Verſtändnis und neigte ihm innerlich wohl am meiſten zu. Das Schönſte, was ich von ihm weiß und überhaupt gerade in dieſen Zeiten etwas ſehr Koſtbares, iſt das Vermächtnis, das er ſeinem Freunde Emil Ludwig gab, als dieſer den Sterbenden um ein ſolches bat: *„In den moraliſchen Grundſätzen nicht nachgeben! Beim erſten Schritt iſt man verloren!"* Einen ſolchen Mann ſieht man nicht gern ſcheiden.

III. Soziales, Sozialismus und Kommunismus. 1. Der kürzlich ſtattgehabte *Sowjet-Kongreß* hat ausführlich über den ſozialiſtiſchen Aufbau und über die Sowjet-Armee verhandelt (letzteres beſonders im Hinblick auf Japan), ein darauf folgender *Kolchoſenkongreß* über den Stand der landwirtſchaftlichen Kollektivierung.

Bei einem Wahlkampf in *Wavertree* in England hat Randolf Churchill, der Sohn und Enkel der berühmten gleichnamigen Staatsmänner, als konſervativer Oppoſitionskandidat einen großen Erfolg davongetragen. Infolge dieſer Spaltung wurde der *Arbeiterkandidat* gewählt.

In *Belgien* hat der Kampf um den „Arbeitsplan" *Hendrik de Mans* neu eingeſetzt. Es iſt zur Prüfung der von ihm aufgeworfenen Probleme eine „Nationale Arbeitskommiſſion" eingeſetzt worden, die beinahe zur Hälfte aus Sozialiſten (aber ohne de Man) zuſammengeſetzt iſt.

2. *Rußland* und die *Vereinigten Staaten* ſind ſtändige Mitglieder des Internationalen Arbeitsamtes geworden.

In *Frankreich* wird die Arbeitsloſigkeit energiſcher bekämpft — wohl auch auf Koſten der Emigranten. Das Parlament behandelt die Deflations- und Infla-